



G3 Minden  
MehrGenerationenWohnen Viktoriastraße 57



Wohnprojekt G3 Minden –  
Generationen. Gemeinsam. Genossenschaftlich.  
an der Viktoriastraße 57 in Minden  
in Zusammenarbeit des

MehrGenerationenWohnen Minden e.V.



und der

Gemeinnützigen Siedlungs- und  
Wohnungsbaugenossenschaft Senne eG





## Inhalt

<b>01</b>	<b>MehrGenerationenWohnen Minden e.V.</b>	<b>3 -5</b>
	Der Verein Mehrgenerationenwohnen Minden verbindet Wohnen und Gemeinschaft, um ein generationenübergreifendes Zusammenleben für eine vielfältige Mieterschaft zu schaffen	
<b>02</b>	<b>Die GSWG stellt sich vor</b>	<b>6</b>
	Die GSWG blickt auf eine erfolgreiche Zeit als Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft zurück und bietet ihren Mitgliedern mehr als nur ein Zuhause	
<b>03</b>	<b>Projekt G3 Minden</b>	<b>7-11</b>
	Das Wohnprojekt G3 Minden vereint auf einem gut angebundenen Grundstück moderne, barrierefreie Infrastruktur und nachhaltige Technik für ein generationenübergreifendes Zusammenleben	
<b>04</b>	<b>Wohnungsangebot</b>	<b>12-14</b>
	Das vielfältige Wohnangebot spricht mit unterschiedlichen Größen und Mietpreisen eine breite Mieterschaft an, inklusive Förderung und fairen Nebenkosten	
<b>05</b>	<b>Wohnungstypologien</b>	<b>15-28</b>
	Ein kurzer Überblick über die Gestaltung der verschiedenen Wohnungstypen für Singles, Paare, Familien und Seniorinnen/Senioren	
<b>06</b>	<b>Kontakt</b>	<b>29</b>
	GSWG Senne eG – Der Verein Ihre Ansprechpartner	



## 01 MEHRGENERATIONENWOHNEN MINDEN e.V.

### Unsere Idee des Zusammenlebens

Gemeinschaftliche Wohnprojekte, wie auch das MehrGenerationenWohnen Minden, sind Wohnformen, bei denen mehrere Haushalte in einer Wohnanlage jeweils in separaten Wohnungen leben.

Insbesondere ist gemeinschaftliches Wohnen eine Antwort auf die gesellschaftliche Entwicklung, weil eine soziale und altersbezogene Bewohnervielfalt angestrebt wird und eine Mischung von kleinen und großen Wohnungen gebaut wird.

Wir sprechen alle Zielgruppen für diese Wohnform an. Es wird das erste selbstorganisierte Projekt dieser Art in Minden.

### Generationsübergreifend

Das Zusammenleben mehrerer Generationen bereichert den Alltag. Das Mindener MehrGenerationen Wohnprojekt bietet beispielsweise eine Chance für Familien, Alleinerziehende, Seniorinnen und Senioren sowie Studierende in einer Gemeinschaft zu sein.

### Gegenseitigkeit

Das Wohnprojekt wird durch die Bewohnerinnen und Bewohner in wesentlichen Bereichen selbst organisiert. Dabei haben sich die Mitglieder des Wohnprojektes für gegenseitige Unterstützung entschieden. Wir wollen im Sinne einer achtsamen Nachbarschaft füreinander da sein.

### Offenheit

Uns geht es darum, die Idee einer aktiven Nachbarschaft zu verwirklichen. Dabei wollen wir nicht nur bei uns stehenbleiben, sondern auch in das Quartier hineinwirken, um in einer aktiven Nachbarschaft zu leben.



### **Vielseitigkeit und Respekt**

Ein sehr wichtiges Kriterium für eine Aufnahme in unsere Gemeinschaft ist, dass ein Mensch gemeinschaftsfähig, tolerant und bereit ist, sich aktiv einzubringen.

Genauso respektieren wir das Bedürfnis nach Alleinsein.

Wir sind uns bewusst, dass wir einander brauchen und uns mit unseren unterschiedlichen Fähigkeiten und Talenten ergänzen.

### **Gemeinsamkeit**

Wir freuen uns auf gemeinsame Unternehmungen: Theater, Wandern, Ausflüge, Besichtigungen, Fahrradtouren... Unser Gemeinschaftsraum bietet sich an für Kochen und Backen, Filmabende, gemeinsames Kreativsein, Skatrunden, Klönen und vieles mehr.

### **Nachhaltigkeit**

Wir wollen der Umwelt und nachfolgenden Generationen gegenüber ökologisch verantwortlich handeln und dies im täglichen Leben beachten. Soweit es möglich ist, wollen wir neben anderem zum Beispiel PKWs gemeinsam nutzen.

Leben in Gemeinschaft bedeutet für uns Respekt und Toleranz gegenüber anderen Menschen, gleich welcher politischen, religiösen oder geschlechtsspezifischen Ausrichtung. Extremismus, Rassismus, Hass, Hetze und gemeinschaftsschädigendes Verhalten akzeptieren wir nicht. Sie haben bei uns keinen Platz.



## 01 VEREIN, MITMACHEN; AUFGABEN ÜBERNEHMEN

### Der Verein

Wenn Sie Mitglied in unserem Verein werden möchten und Interesse an dem Wohnprojekt haben, melden Sie sich bei uns:

[info@mehrgenerationenwohnen-minden.de](mailto:info@mehrgenerationenwohnen-minden.de)

[www.mehrgenerationenwohnen-minden.de](http://www.mehrgenerationenwohnen-minden.de)

Mobil: 0163 66 14 296

### Mitglied sein bedeutet

- sich aktiv einzubringen
- sich gegenseitig zu helfen und zu unterstützen
- in Arbeitsgruppen mitzuarbeiten (z.B. Vorstand, Buchhaltung, Gemeinschaftsräume betreuen.)
- gemeinschaftliche Vereinbarungen einzuhalten
- bei Freizeitaktivitäten mitzumachen
- Veranstaltungen für und mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers organisieren

Das Zusammenleben im Wohnprojekt wird von allen Mieterinnen und Mietern gleichberechtigt geregelt. Es sind z.B. die Erledigung gemeinschaftlicher Aufgaben und die entsprechenden Ausgaben für Anschaffungen zu beschließen.



## 02 DIE GSWG STELLT SICH VOR

Der Verein MehrGenerationenWohnen e.V. konnte vor vielen Jahren die Gemeinnützige Siedlungs- und Wohnungsbaugenossenschaft Senne eG als innovativen und erfahrenen Partner zur Realisierung des Bauvorhabens gewinnen.

Mit dem Bielefelder Beginenhöfe e.V. in Senne haben wir ein solches zielgruppenbezogenes, individuelles Wohnprojekt im Einklang mit den Bewohnerinnen bereits verwirklicht. Das hat den Verein bewogen, diese Partnerschaft mit uns, der GSWG, einzugehen.

Als Genossenschaft bietet die GSWG einen Mittelweg zwischen Eigentum und Miete. Die Mitgliedschaft in unserer Genossenschaft bietet Ihnen viele Vorteile, unter anderem das sichere Wohnen ein Leben lang und die Möglichkeit der Inanspruchnahme einer Vielzahl wohnbegleitender Dienstleistungen über unsere Tochterunternehmen. Es wird ein Dauernutzungsvertrag geschlossen; dieser schützt vor einer Eigenbedarfskündigung.

Voraussetzung zur Anmietung einer Wohnung bei der GSWG ist der Erwerb der Mitgliedschaft.

Die Höhe der zu erwerbenden Geschäftsanteile richtet sich nach der Größe der Wohnung sowie dem Mietpreis. Ein Geschäftsanteil beträgt 260,00 €. Es ist ein einmaliges Eintrittsgeld, je Mitglied, in Höhe von 20,00 € zu entrichten.

Auf die Genossenschaftsanteile/Geschäftsguthaben wird eine Dividende gezahlt, deren Höhe gemäß Satzung auf der jährlichen Mitgliederversammlung beschlossen wird.

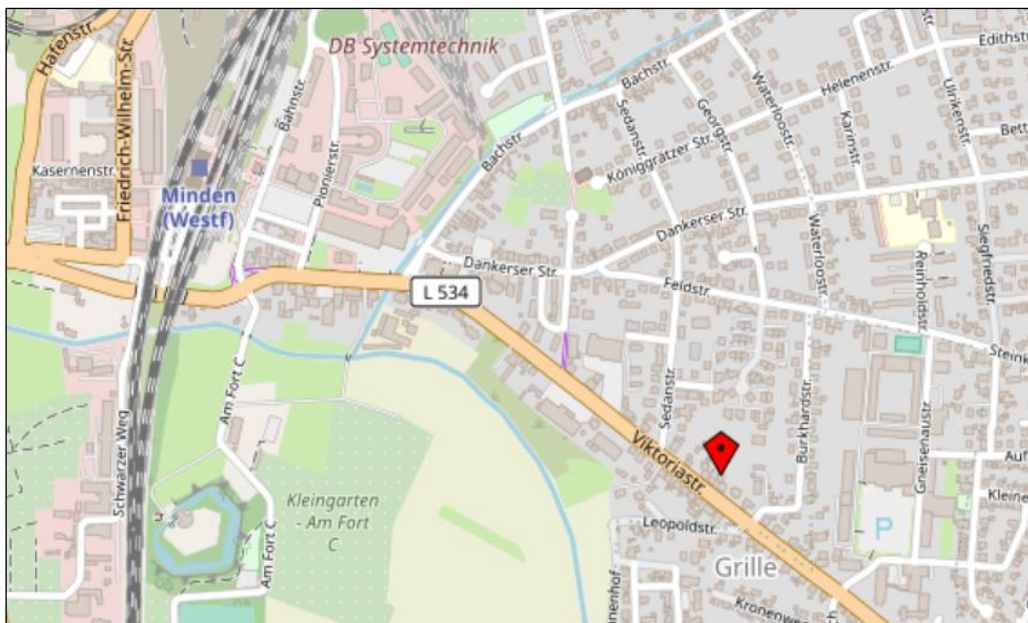
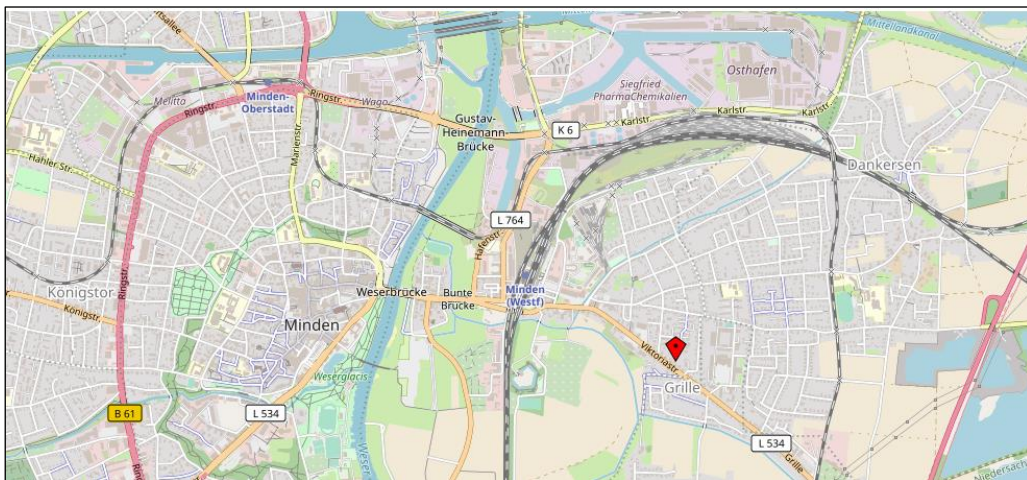
Erfahren Sie mehr in unserer Satzung:  
<https://www.gswg-senne.de/ueber-uns/mitgliedschaft/>





### 03 LAGE

- Viktoriastr. 57
- an der Straße nach Bückeburg (L 534)
- gute Verkehrsanbindung an die B 482 (Nord-Süd-Anbindung) und an die B 65 (Ost-West-Anbindung)
- Bushaltestelle Viktoriastraße 300 m, Buslinie direkt in die Stadt
- Bahnhof 1,1 km
- Stadtmitte 2,2 km
- Bestandsbereich, in dem mit wenig baulicher Veränderung zu rechnen ist





### 03 GRUNDSTÜCK UND GEBÄUDE



Dieses Neubauprojekt besteht aus drei klar strukturierten Baukörpern, die durch moderne Laubengängerschließungen miteinander verbunden sind. Die zweigeschossigen Gebäude mit zusätzlichem Staffelgeschoss, fügen sich harmonisch in die umgebende Landschaft ein und bieten ein ruhiges Wohnumfeld.

Jede Wohneinheit verfügt über eine eigene Haustür, was den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Gefühl der Eigenständigkeit vermittelt und die klassische Wohnqualität eines Hauses mit der Effizienz eines modernen Mehrfamilienkomplexes kombiniert. Die Gebäudefassaden und Dächer sind begrünt, was sowohl ökologisch als auch ästhetisch zur natürlichen Integration der Baukörper beiträgt. Diese Begrünungen verbessern nicht nur das Mikroklima, sondern setzen gleichzeitig einen architektonischen Akzent in Richtung nachhaltiger Bauweise.

Zur Energieversorgung kommt eine Wärmepumpe zum Einsatz, unterstützt durch eine Photovoltaikanlage, die in das energetische Gesamtkonzept integriert ist. Die Bauweise spiegelt somit den hohen Anspruch an Nachhaltigkeit und Energieeffizienz wider.



Im Zentrum des Gebäudekomplexes liegt ein offen gestalteter Innenhof, der großzügige Spiel- und Gemeinschaftsflächen bietet und das kommunikative Zusammenleben fördert. Ein zentral gelegener Gemeinschaftsraum unterstützt die soziale Interaktion und fungiert als möglicher Empfangs- oder Veranstaltungsort für die Bewohnerinnen und Bewohner.

Der architektonische Entwurf setzt auf offene Strukturen, die den Dialog zwischen den Bewohnerinnen und Bewohnern und der umgebenden Natur verstärken. Die grünen Außenbereiche harmonisiert mit der funktionalen Gestaltung des Wohnkomplexes, zu der auch ein diskret abgetrennter Müllplatz zählt, der leicht erreichbar und optisch ansprechend in das Gesamtkonzept eingebettet ist.

Jede Wohnung wird zudem durch einen eigenen Stellplatz ergänzt, wodurch praktische Anforderungen des urbanen Lebens ideal erfüllt werden. Das Projekt verbindet so modernes Wohnen mit einem starken Fokus auf Natur, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft.





## 03 INFRASTRUKTUR

### Einkauf, Versorgung fußläufig

- gute Einkaufsmöglichkeiten an der Viktoriastraße
- Banken
- Quartiersbüro Rechte Weserseite (Stadt Minden)

### Kultur, Freizeit

- Tucholskybühne Fort A, 1,5 km
- Jugendhaus Alte Schmiede, 0,7 km
- Jazzclub Minden, 3,2 km
- Kulturzentrum BÜZ, 2,1 km
- Stadttheater, 2,2 km
- Kino "Die Birke", 2,2 km
- Rathaus, ca. 2 km

### Schulen, Bildung

- ev. Familienzentrum / Kita St. Matthäus „Arche“, Dankerser Straße 64 ([www.st-marienkirchengemeinde-minden.de](http://www.st-marienkirchengemeinde-minden.de))
- ev. Kita Biberburg, Dankerser Straße 112 ([www.kindergarten-dankersen.de](http://www.kindergarten-dankersen.de))
- kath. Kita „St. Sophia“, Sedanstraße 19 ([www.djk-dom-minden.de](http://www.djk-dom-minden.de))
- Primusschule, Olafstraße 5, 1,6 km, ([www.primus-minden.de](http://www.primus-minden.de))
- Nähe Stadtzentrum ca. 3 km, weiterführende Schulen, Gesamtschule, Gymnasien, VHS, Stadtbibliothek

### Gesundheit

- Ärztliche Versorgung (u.a. Kinderärztliche Notfallpraxis, Grillepark)
- Apotheken, Physiotherapie

### Grün

- Weserufer, Surfclub Gevattersee ca 2 km
- Forst Bückeberg und Schaumburger Wald
- Radwege in alle Richtungen

### Parkplätze

- auf dem Grundstück vorhanden



### 03 WOHNUNGEN

Die vorgesehenen Grundrisse der Wohnungen orientieren sich im Wesentlichen an den Wohnungsgrößen für den geförderten Wohnungsbau.

Insgesamt sind 29 Wohnungen geplant, die sich wie folgt aufteilen:

- 4 1-Zimmer-Wohnungen jeweils ca. 47 m<sup>2</sup>
- 14 2-Zimmer-Wohnungen zwischen 53 m<sup>2</sup> und 68 m<sup>2</sup>
- 5 3-Zimmer-Wohnungen zwischen 82 m<sup>2</sup> und 86 m<sup>2</sup>
- 6 4-Zimmer-Wohnungen zwischen 98 m<sup>2</sup> und 122 m<sup>2</sup>

Für 16 Wohnungen ist ein Wohnberechtigungsschein-A erforderlich.

Für 8 Wohnungen ist ein Wohnberechtigungsschein-B erforderlich.

5 Wohnungen werden freifinanziert errichtet.

### 03 TECHNISCHE BESCHREIBUNG UND AUSSTATTUNG

- Wand- und Bodenfliesen im Badezimmer, Vinyldesignböden in den Wohnräumen
- Decken weiß gestrichen, Wände weiß grundiert
- Beheizung über Wärmepumpe
- Warmwasser über Elektrodurchlauferhitzer
- Fußbodenheizung in den Wohnräumen, Bad mit zusätzlichem Handtuchheizkörper
- Kunststofffenster mit Dreifachverglasung
- Elektrisch betriebene Rollläden
- Ab 2-Zimmer, alle Bäder mit Dusche und Badewanne
- Barrierefreie / bodengleiche Duschen
- Abstellraum in jeder Wohnung
- Kellerraum
- Balkon, Loggia oder Terrasse
- Fassade mit Wärmedämmverbundsystem
- Fahrstuhl
- Multimedia-Anschluss
- Fahrradstellplätze im Keller und im Außenbereich
- PKW-Stellplätze

Energie-Bedarfsausweis wird mit Fertigstellung ausgegeben.



## 04 NUTZUNGSGEBÜHREN (MIETEN)

Freifinanzierte Wohnungen:	12,00 € pro m <sup>2</sup> /Wfl./Monat
Öffentlich geförderte Wohnungen: A-Förderung	6,65 € pro m <sup>2</sup> /Wfl./Monat (Stand 2024)
Öffentlich geförderte Wohnungen: B-Förderung	7,70 € pro m <sup>2</sup> /Wfl./Monat (Stand 2024)

Die Nebenkosten inkl. Heizkosten werden ca. 3,70 € pro m<sup>2</sup> betragen.

Wohnflächen:	ca. 47 m <sup>2</sup> bis 122 m <sup>2</sup>
PKW-Stellplatz	25,00 €/Monat

### KOSTEN FÜR DEN GEMEINSCHAFTSRAUM DES VEREINS

An den Verein sind einmalig vor dem Einzug mindestens 2,36 € je m<sup>2</sup> für den Sicherungsfonds (5.000,00 €) und mindestens 0,86 € je m<sup>2</sup> für die Genossenschaftsanteile des Gemeinschaftsraumes (ca. 2.100,00 €) zu zahlen. Diese Beiträge werden bei Auszug innerhalb einer festgelegten Frist vom Verein erstattet.

An der Miete für den Gemeinschaftsraum (geschätzt 1.400,00 €) beteiligen sich alle Mieterinnen und Mieter mit einer Umlage pro Wohnung. Diese wird voraussichtlich ca. 60,00 € monatlich betragen. Eine Rückzahlung erfolgt nicht.



## 04 EINKOMMENSRENZEN/VERDIENSTGRENZEN

### Förderung / Wohnberechtigungsschein

Für den Bezug einer geförderten Wohnung ist ein Wohnberechtigungsschein erforderlich. Diesen können alle Personen erhalten, die die Voraussetzungen erfüllen. Es gibt Einkommensgrenzen der Bewohnerinnen und Bewohner und die Wohnungsgröße muss angemessen sein (siehe „Grundrisse“). Den Wohnberechtigungsschein gibt es in zwei Varianten, Typ A und Typ B. Bei Typ A sind die Mieten geringer sowie auch die Einkommensgrenzen. Bei Typ B sind die Mieten höher, die Einkommensgrenzen liegen 40% über denen des Typ A. Die Wohnflächenbegrenzung bleibt identisch. Es können nur Wohnungen bezogen werden, zu denen der Wohnberechtigungsschein passt.

Die Einkommensgrenzen für die A- und B-Förderung betragen ab 01. Januar 2025, nach §13 Abs. 1 i.V.m. §13 Abs. 4 Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum NRW (WFNG NRW), Erlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW v. 17.11.2021 - 54.02.01-479/21, in Nordrhein-Westfalen:

<b>Einkommensgrenze A-Förderung / gestaffelt nach Haushaltgröße</b>	<b>anrechenbares Jahreinkommen*</b>
1-Personen Haushalt (max. 50 m <sup>2</sup> Wfl.)	23.540,00 €
2-Personen Haushalt (max. 2 Wohnräume oder 65 m <sup>2</sup> Wfl.)	28.350,00 €
Zuzügliche für jede weitere zum Haushalt rechnende Person (je weitere Person max. +1 Wohnraum oder +15 m <sup>2</sup> Wfl.)	6.530,00 €
Kinderzuschlag	860,00 €
<b>Einkommensgrenze B-Förderung / gestaffelt nach Haushaltgröße</b>	<b>anrechenbares Jahreseinkommen*</b>
1-Personen Haushalt (max. 50 m <sup>2</sup> Wfl.)	32.956,00 €
2-Personen Haushalt (max. 2 Wohnräume oder 65 m <sup>2</sup> Wfl.)	39.690,00 €
Zuzügliche für jede weitere zum Haushalt rechnende Person (max. je weitere Person +1 Wohnraum oder +15 m <sup>2</sup> Wfl.)	9.142,00 €
Kinderzuschlag	1.204,00 €

\*Das individuelle Jahres-Bruttoeinkommen kann nach Einkommensart (z.B. Rentner, Selbstständige/Beamte, steuerzahlende Arbeitnehmer) z.T. erheblich über den genannten Einkommensgrenzen liegen.

Eine verbindliche Auskunft, ob die Voraussetzungen für einen Wohnberechtigungsschein vorliegen, erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Minden.

Darüber hinaus ist es möglich, je nach persönlichen Einkommensverhältnissen Wohngeld zu beantragen. Auch hier kann die Stadtverwaltung Klarheit schaffen.

Stadt Minden, Bereich Soziales: Wohngeld/geförderter Wohnraum, Tel.: 0571/89-320

[wohngeld@minden.de](mailto:wohngeld@minden.de)



## 04 WOHNUNGSGRÖSSEN

Geschoss	Whg-Nr.	Zimmer	Wohnfläche	Förderung
<b>Erdgeschoss</b>				
BT1	Whg 01	4 Zi.	98,03 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT1	Whg 02	2 Zi.	66,73 m <sup>2</sup>	B-Förderung
BT1	Whg 03	1 Zi.	47,56 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT1	Whg 04	2 Zi.	66,73 m <sup>2</sup>	B-Förderung
BT1	Whg 05	3 Zi.	82,57 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT3	Gemeinschaftsraum		124,94 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT3	Whg 06	3 Zi.	82,27 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT2	Whg 07	2 Zi.	66,86 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT2	Whg 08	1 Zi.	47,55 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT2	Whg 09	2 Zi.	66,73 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT2	Whg 10	4 Zi.	98,00 m <sup>2</sup>	Frei
<b>Obergeschoss</b>				
BT1	Whg 11	4 Zi.	98,03 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT1	Whg 12	2 Zi.	66,73 m <sup>2</sup>	B-Förderung
BT1	Whg 13	1 Zi.	47,56 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT1	Whg 14	2 Zi.	66,73 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT1	Whg 15	3 Zi.	82,57 m <sup>2</sup>	B-Förderung
BT3	Whg 16	2 Zi.	66,67 m <sup>2</sup>	B-Förderung
BT3	Whg 17	3 Zi.	82,27 m <sup>2</sup>	B-Förderung
BT2	Whg 18	2 Zi.	66,86 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT2	Whg 19	1 Zi.	47,55 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT2	Whg 20	2 Zi.	66,73 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT2	Whg 21	4 Zi.	98,01 m <sup>2</sup>	A-Förderung
<b>Staffelgeschoss</b>				
BT1	Whg 22	4 Zi.	122,35 m <sup>2</sup>	Frei
BT1	Whg 23	2 Zi.	68,20 m <sup>2</sup>	Frei
BT1	Whg 24	3 Zi.	86,44 m <sup>2</sup>	Frei
BT3	Whg 25	2 Zi.	54,00 m <sup>2</sup>	B-Förderung
BT3	Whg 26	2 Zi.	58,63 m <sup>2</sup>	Frei
BT2	Whg 27	2 Zi.	55,68 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT2	Whg 28	2 Zi.	68,23 m <sup>2</sup>	A-Förderung
BT2	Whg 29	4 Zi.	95,88 m <sup>2</sup>	B-Förderung



## 05 WOHNUNGSVARIATION



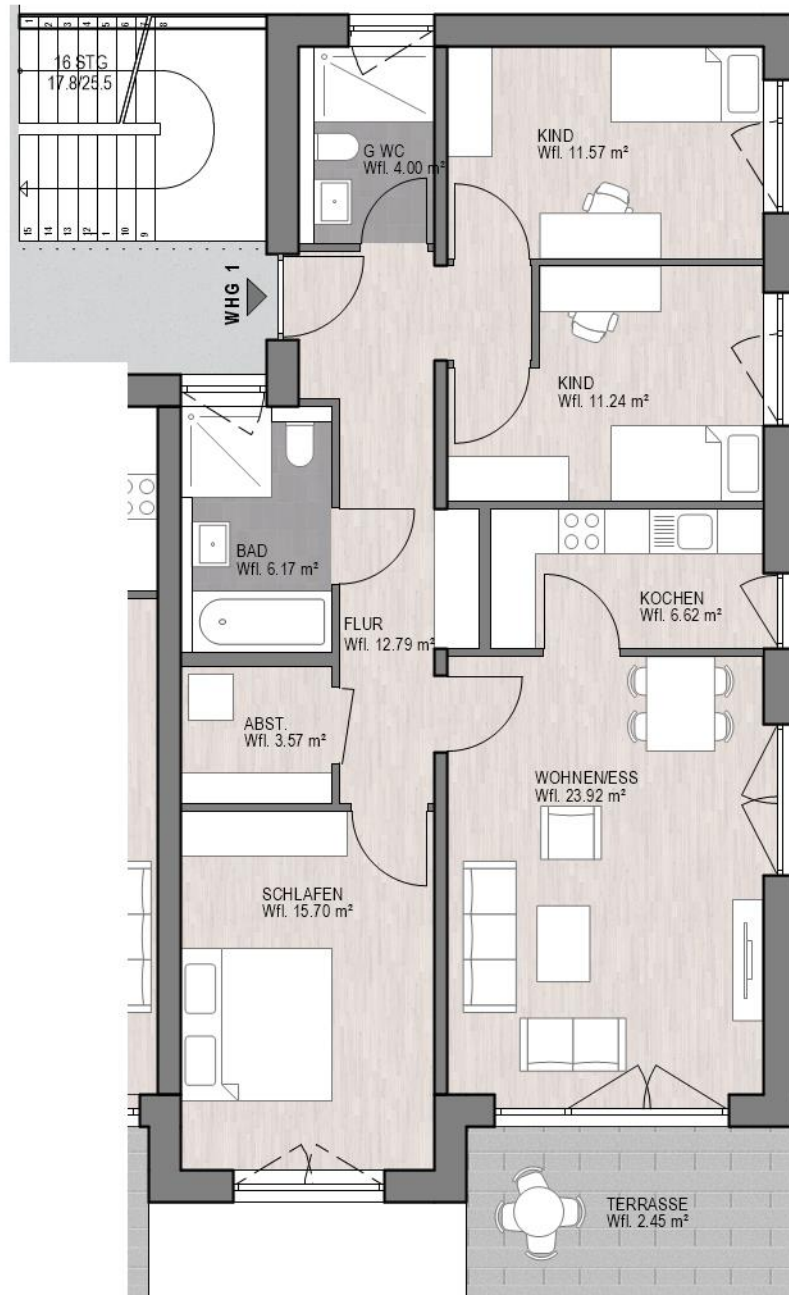
Architekturvisualisierung Westseite



Architekturvisualisierung Innenraum



05



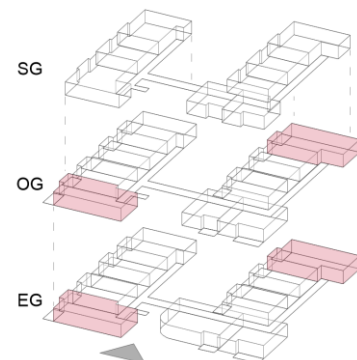
WHG 01/10/11/21

Ca. 98 m<sup>2</sup> Wohnfläche

4-Zimmer/Bad/ Gäste

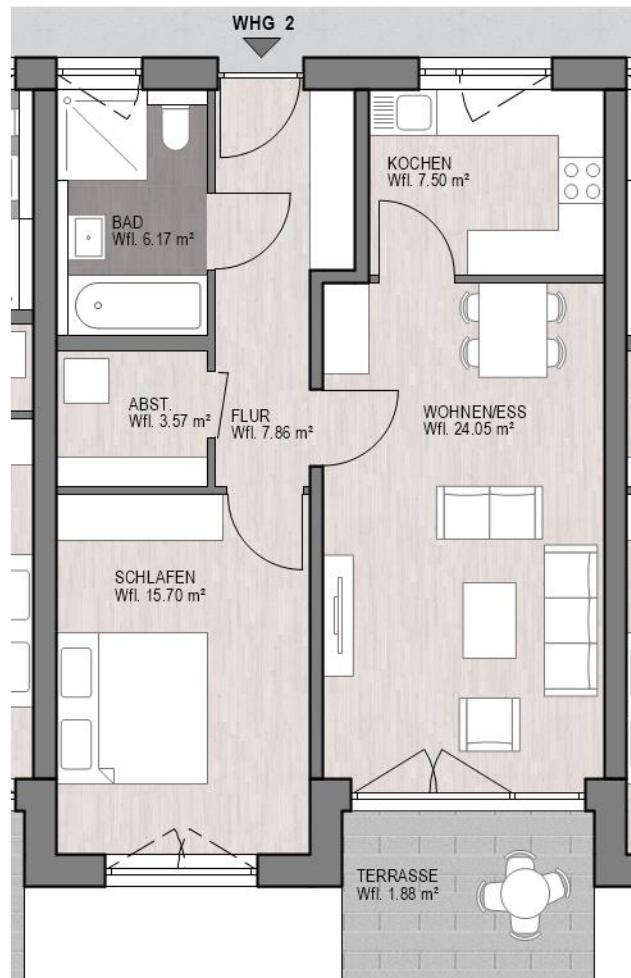
WC/Küche/Abstellraum/

Terrasse oder Balkon





05

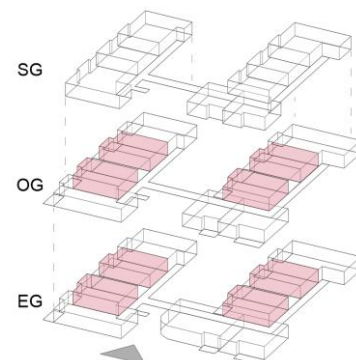
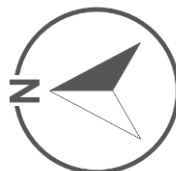


WHG 02/04/07/09/12/14/18/20

Ca. 66 m<sup>2</sup> Wohnfläche

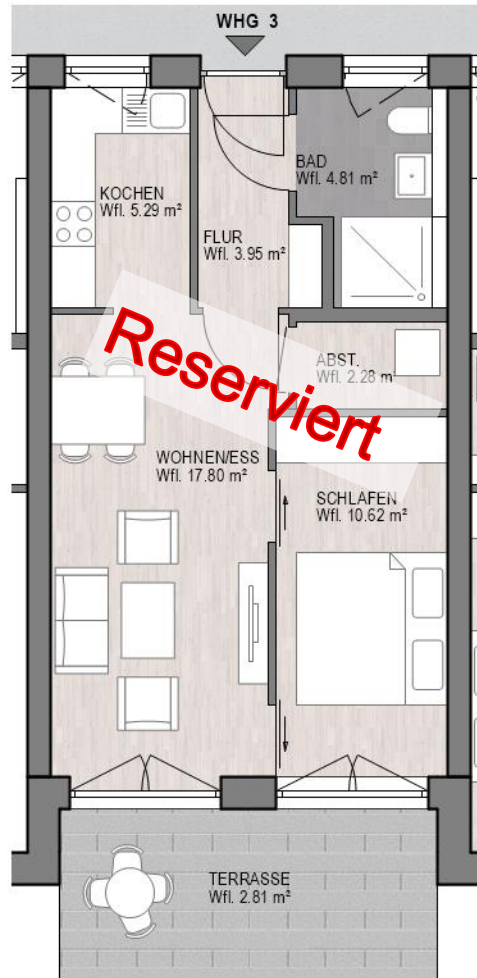
2-Zimmer/Bad/Küche/

Abstellraum / Terrasse oder  
Balkon





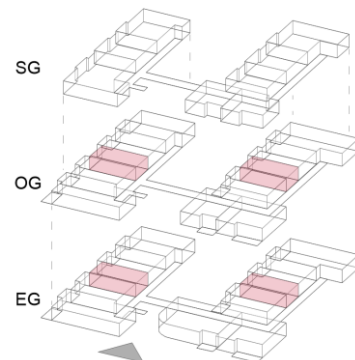
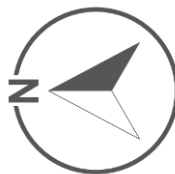
05



WHG 03/08/13/19

Ca. 47 m<sup>2</sup> Wohnfläche

1-Zimmer/Bad/Küche/  
Abstellraum/Terrasse oder  
Balkon



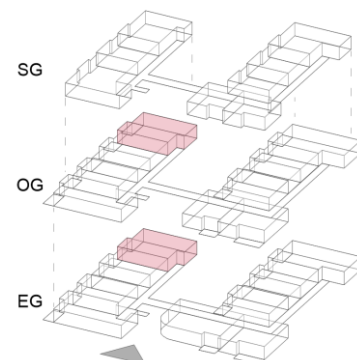
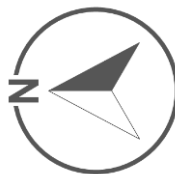


05



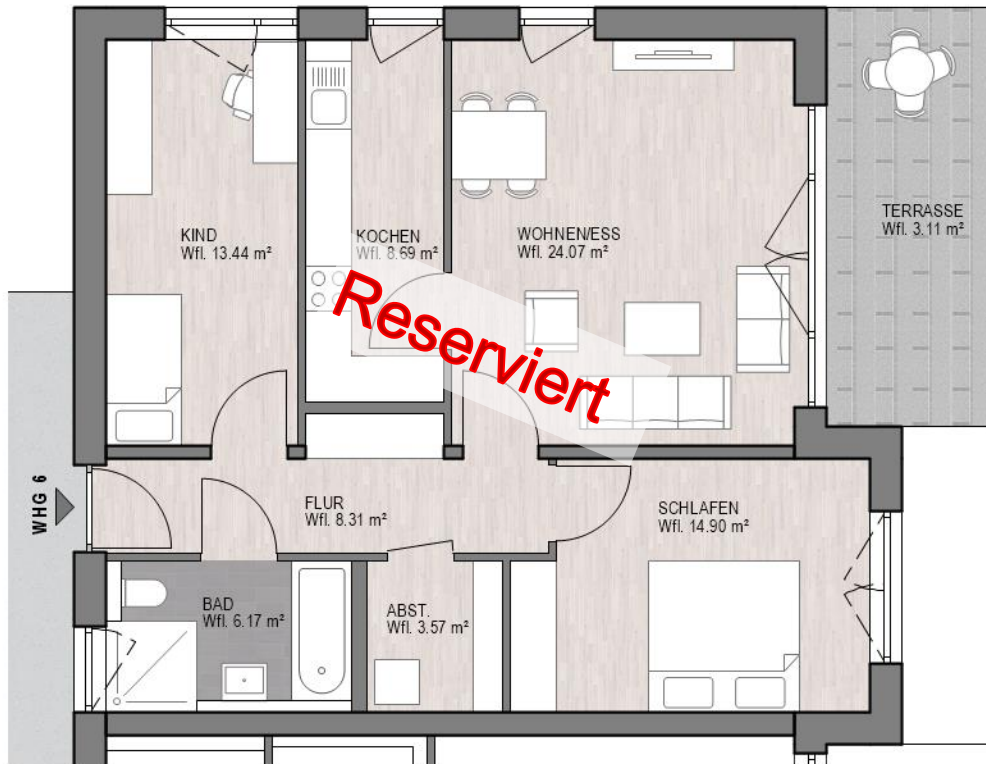
**WHG 05/15**

Ca. 82 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
3-Zimmer/Bad/Küche/  
Abstellraum/Terrasse  
oder Balkon

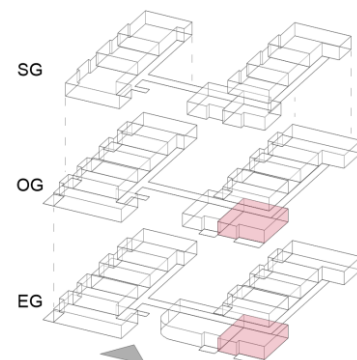
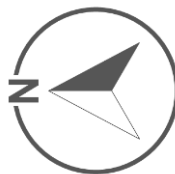




05

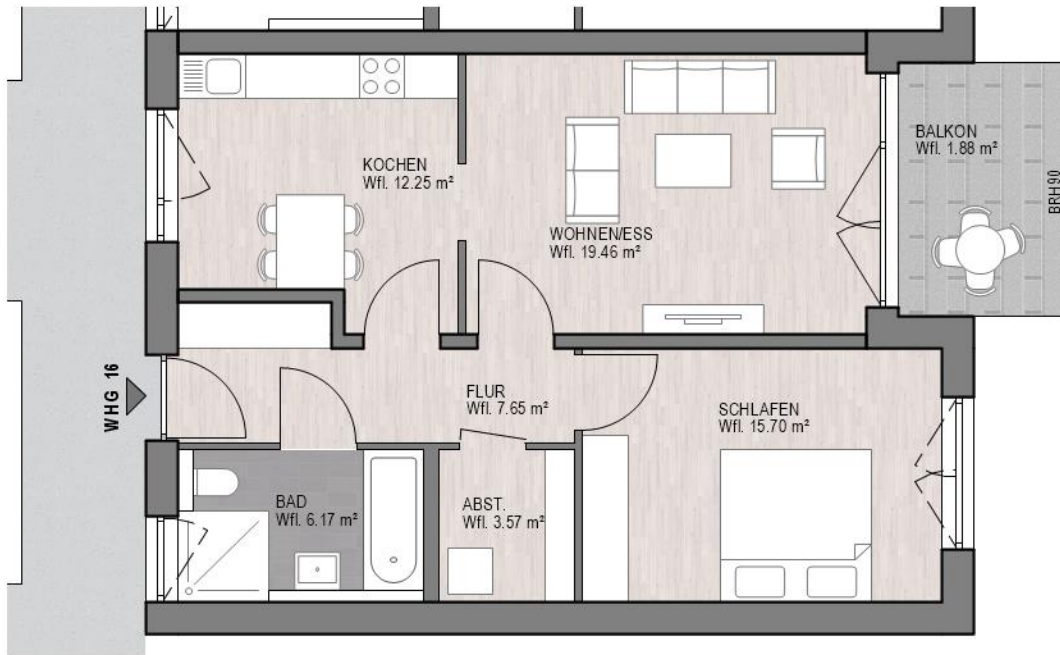


WHG 06/17  
Ca. 82 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
3-Zimmer/Bad/Küche/  
Abstellraum/ Terrasse  
oder Balkon



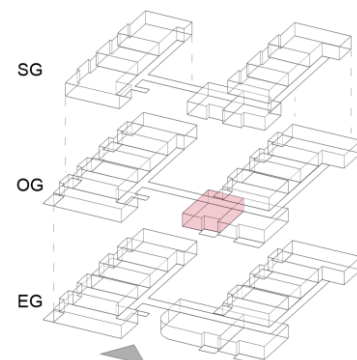
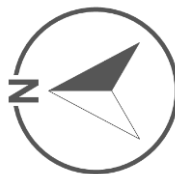


05



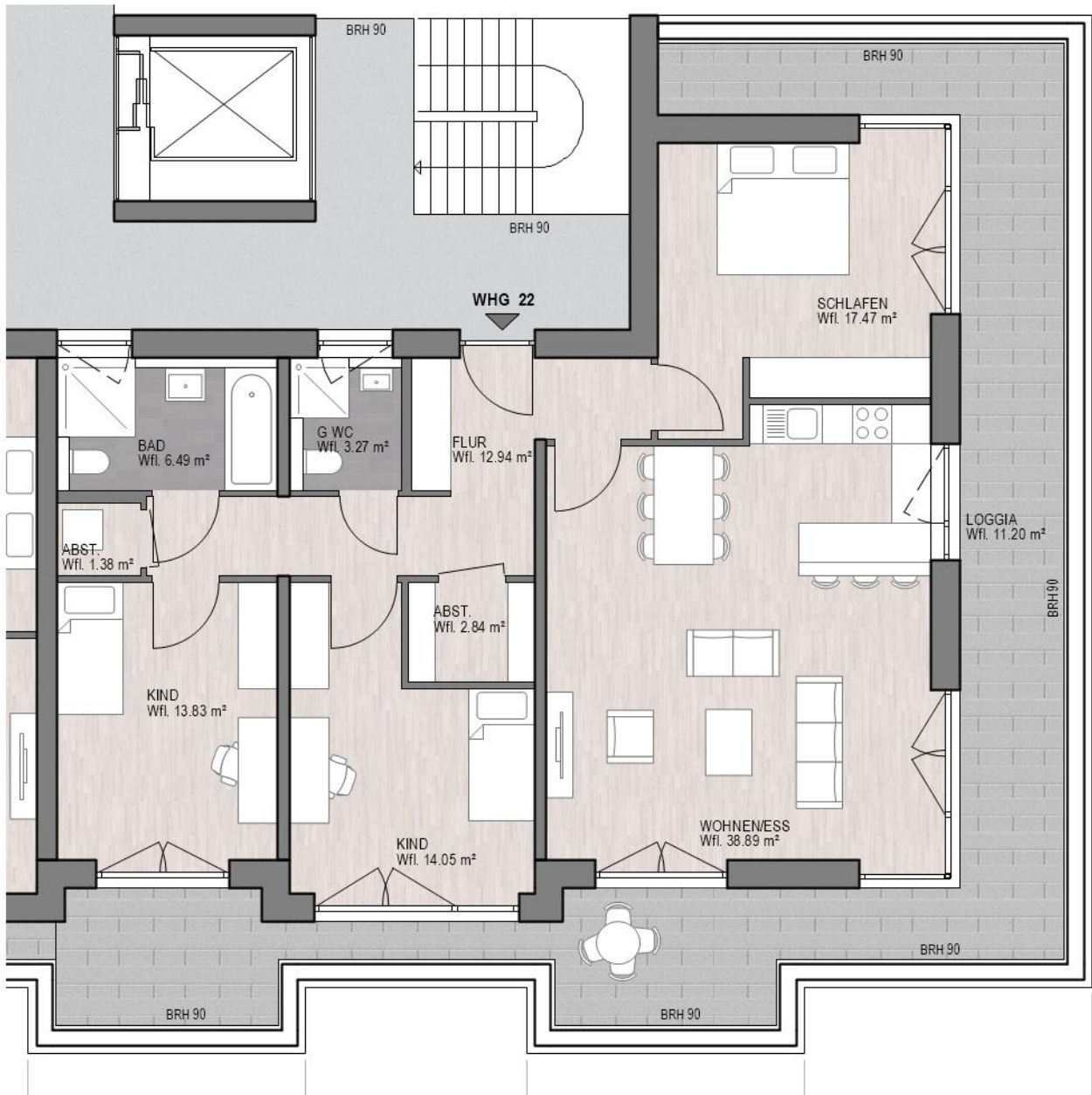
### WHG 16

Ca. 66 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
2-Zimmer/Bad/Küche/  
Abstellraum/Terrasse oder  
Balkon



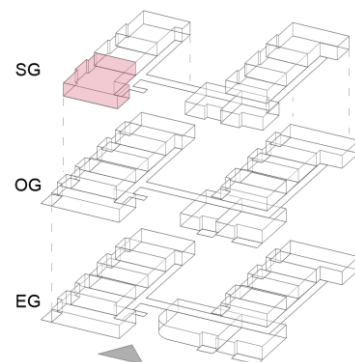
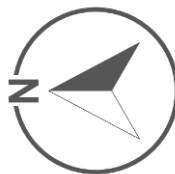


05



### WHG 22

Ca. 122 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
4-Zimmer/Bad/Gäste Bad/  
Küche/Abstellraum/Loggia

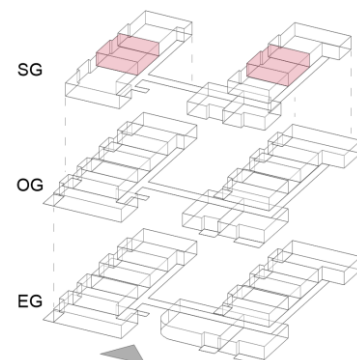




05

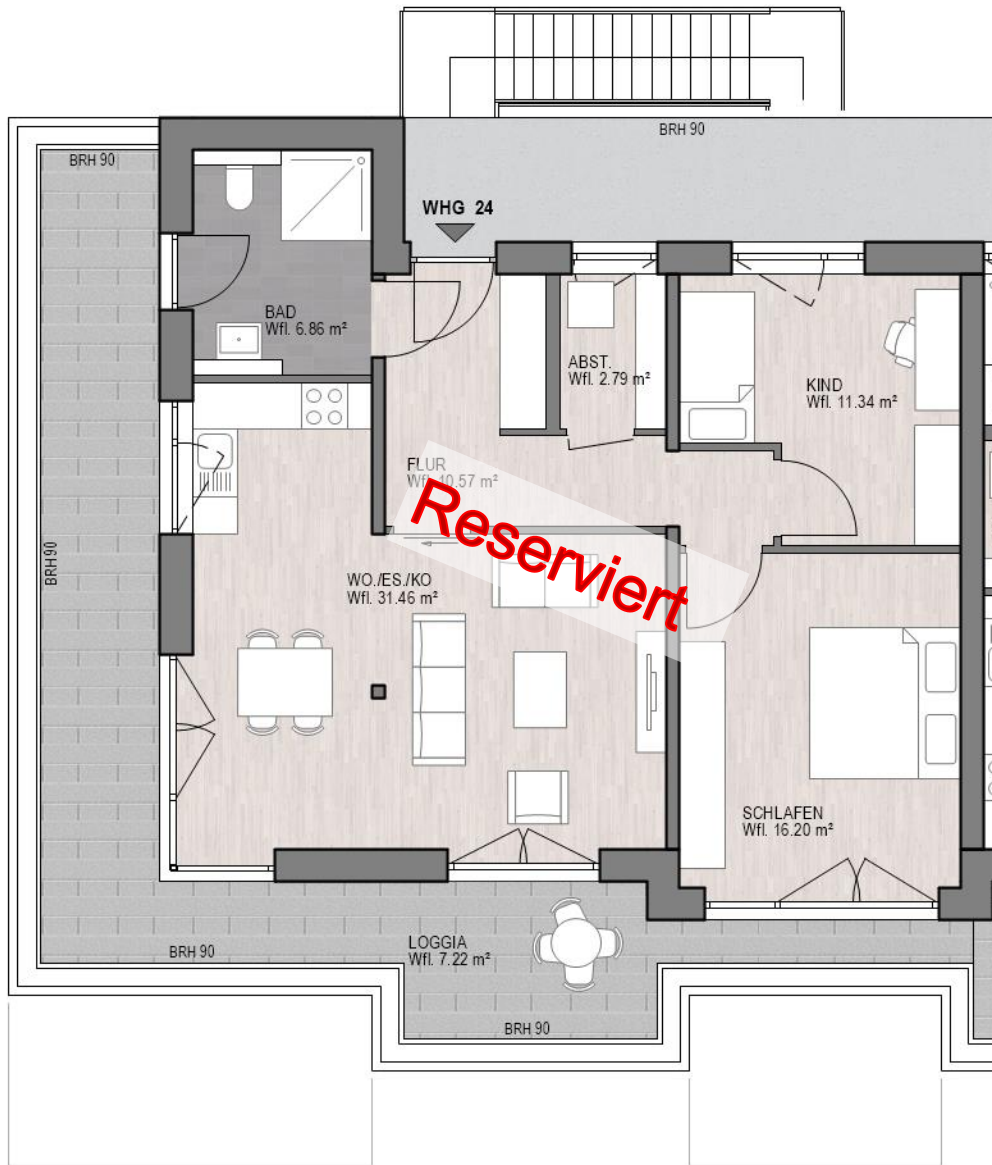


WHG 23/28  
Ca. 68 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
2-Zimmer/Bad/Küche/  
Abstellraum/ Loggia

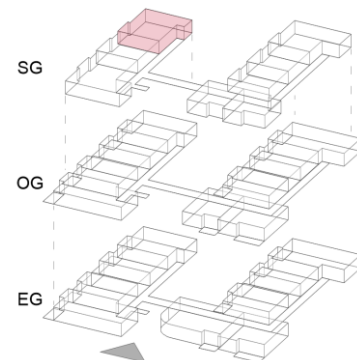
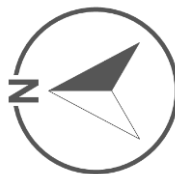




05

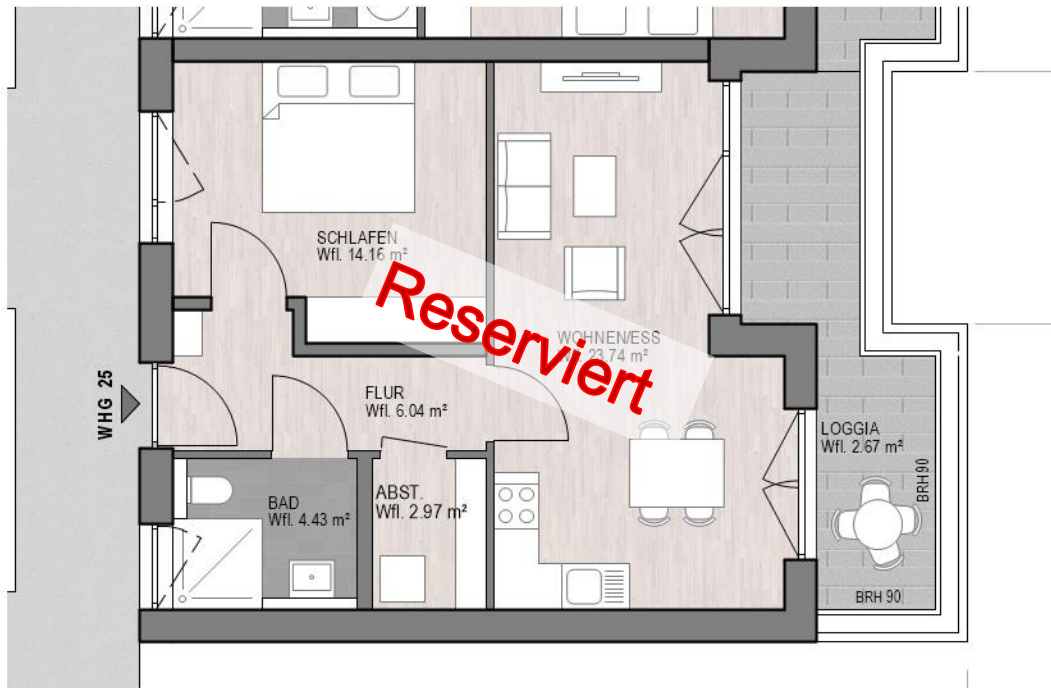


WHG 24  
Ca. 86 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
3-Zimmer/Bad/Küche/  
Abstellraum/Loggia

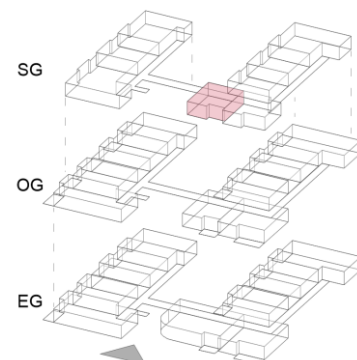
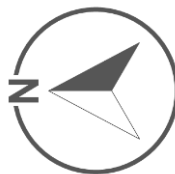




05

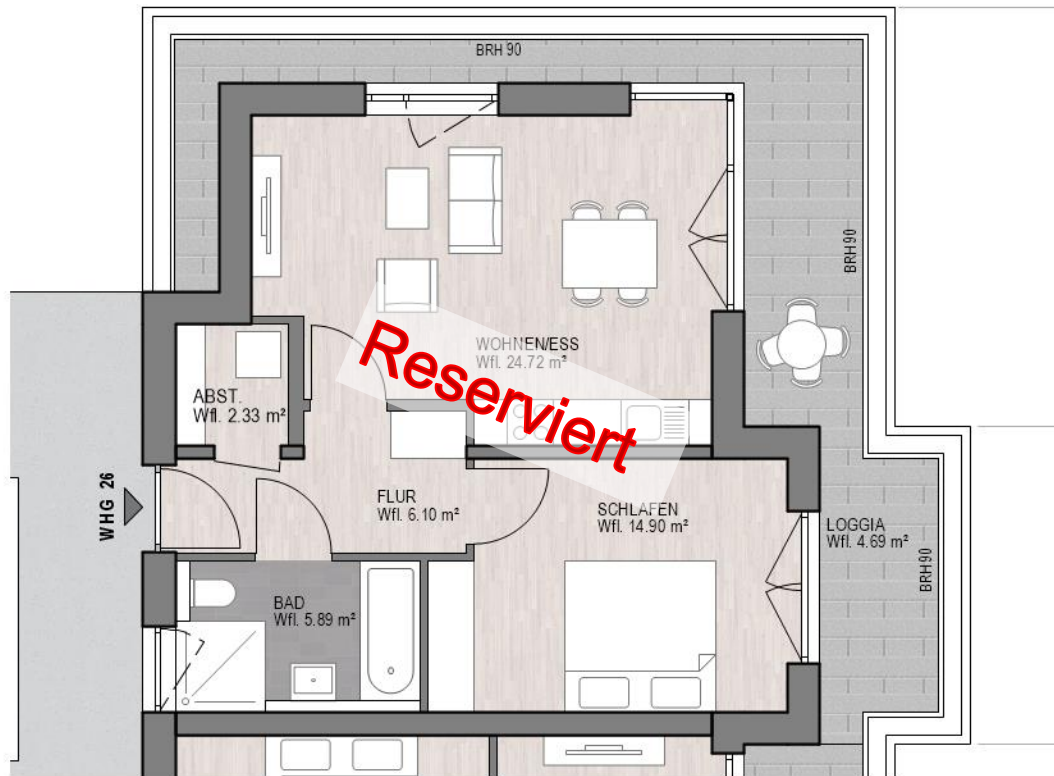


WHG 25  
Ca. 54 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
2-Zimmer/Bad/Küche/  
Abstellraum/Loggia

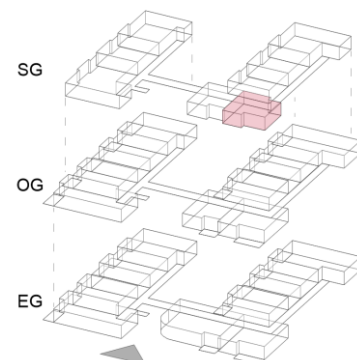
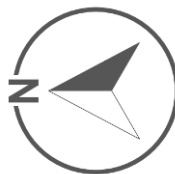




05

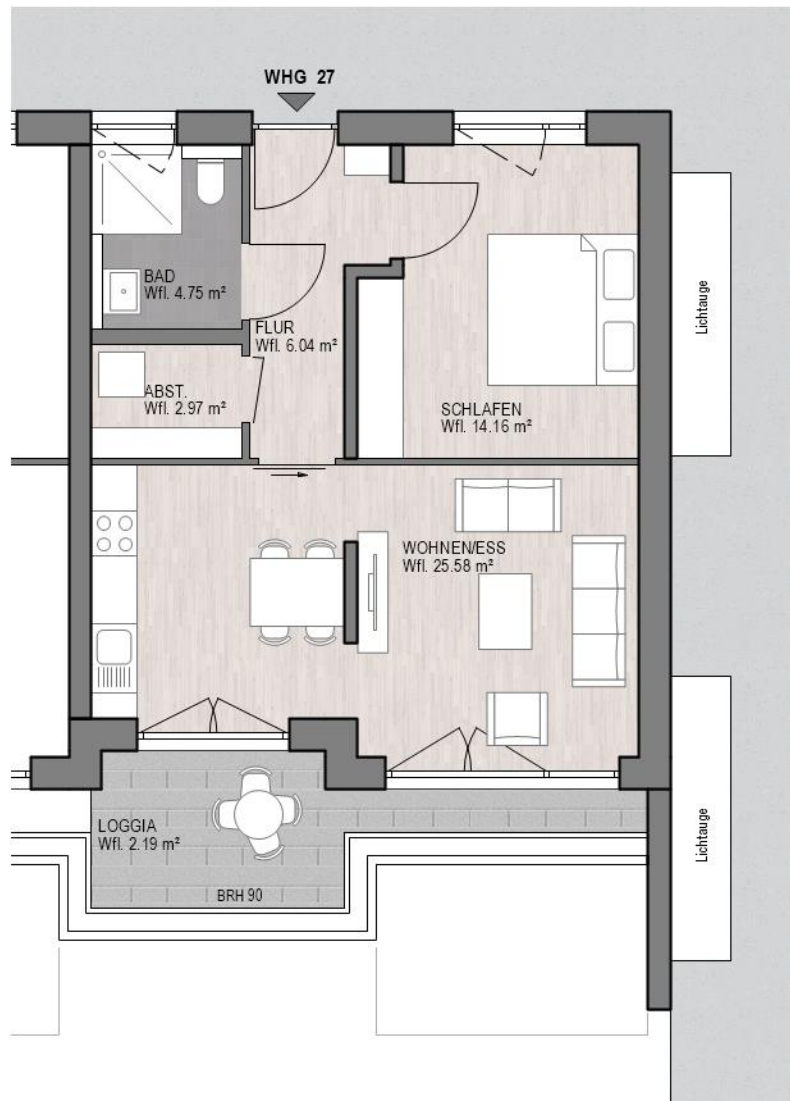


WHG 26  
Ca. 58 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
2-Zimmer/Bad/Küche/  
Abstellraum/Loggia

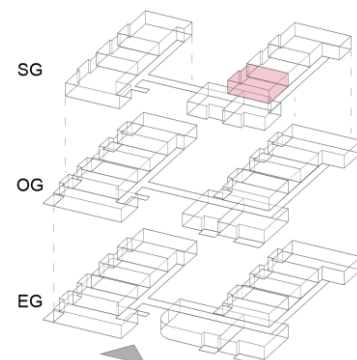
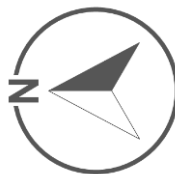




05

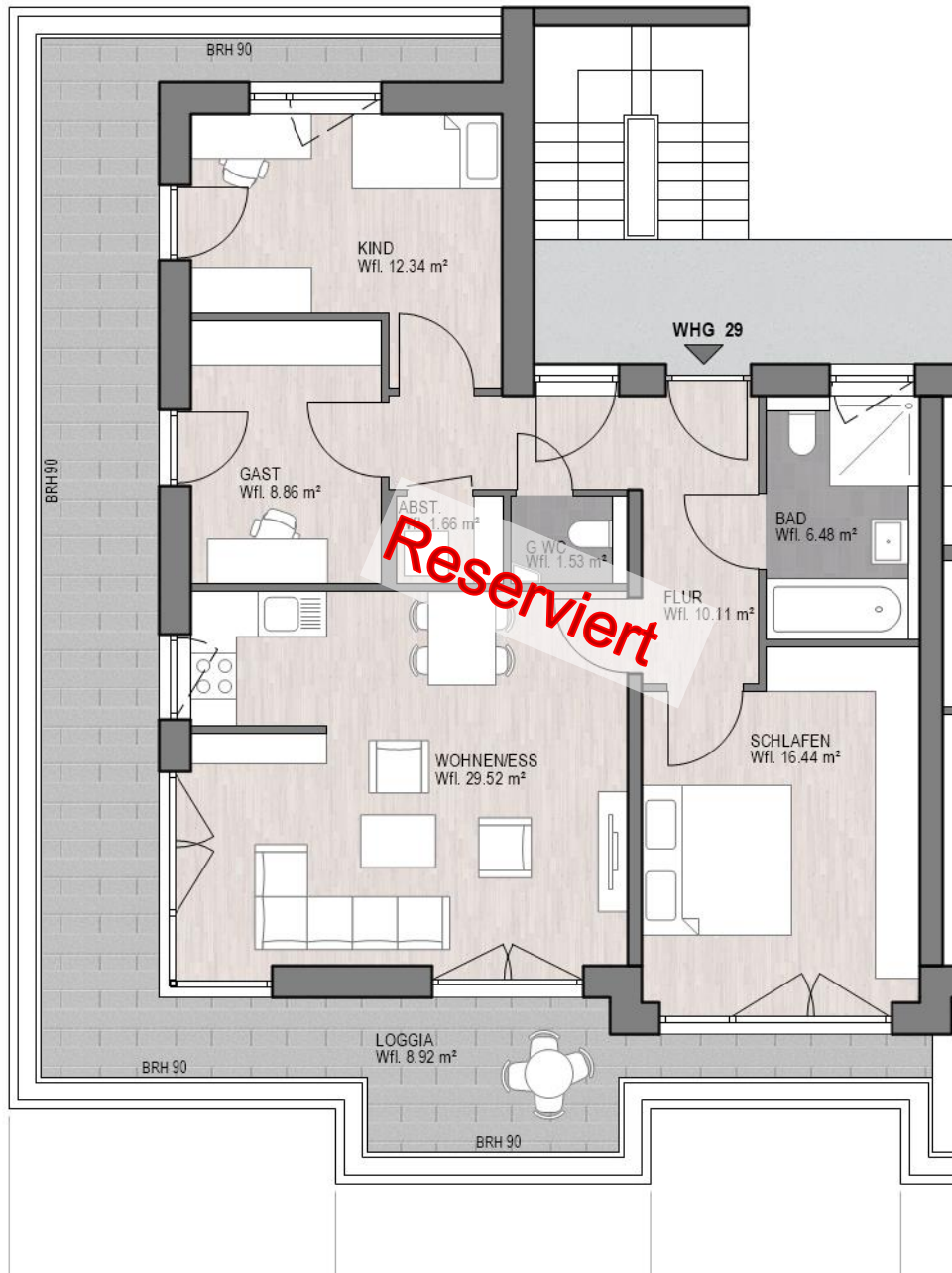


WHG 27  
Ca. 55 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
2-Zimmer/Bad/Küche/  
Abstellraum/Loggia



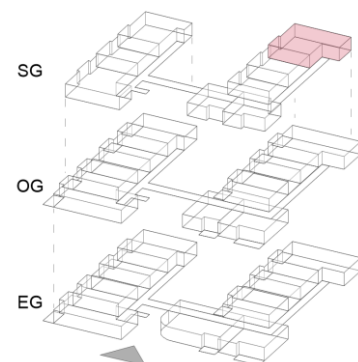


05



### WHG 29

Ca. 95 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
4-Zimmer/Bad/Gäste WC/  
Küche/Abstellraum/Loggia





## 06 KONTAKT

### MehrGenerationenWohnen Minden e.V.

Wenn Sie Mitglied in unserem Verein  
werden möchten und Interesse an dem  
Wohnprojekt haben, melden Sie sich bei uns:

[info@mehrgenerationenwohnen-minden.de](mailto:info@mehrgenerationenwohnen-minden.de)  
[www.mehrgenerationenwohnen-minden.de](http://www.mehrgenerationenwohnen-minden.de)  
Mobil: 0163 66 14 296



### GSWG Senne eG

Sie haben Fragen zum Mietvertrag oder zur  
Mitgliedschaft in der GSWG? Sprechen Sie uns an!



Britta Seewöster • Tel. 05209 9108-15  
[b.seewoester@gswg-senne.de](mailto:b.seewoester@gswg-senne.de)  
[www.gswg-senne.de](http://www.gswg-senne.de)



Ilkay Sezen-Karaman • Tel. 05209 9108-27  
[i.sezen-karaman@gswg-senne.de](mailto:i.sezen-karaman@gswg-senne.de)